

**DAS DEPARTEMENT FÜR DEUTSCHE SPRACHE UND LITERATUR &
DAS DEPARTEMENT FÜR ALLGEMEINE GESCHICHTE**

schreiben folgende Stelle aus:

**1 Stelle als Doktorand-in («Assistent-in») in germanistischer Linguistik / Allgemeiner Geschichte im
«Cluster for Swiss Conceptual History – Cluster pour l’histoire conceptuelle suisse – Cluster für
schweizerische Begriffsgeschichte» (CSCH)**

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Masterstudium in deutscher oder französischer Sprach- und Literaturwissenschaft, in Allgemeiner Geschichte oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss. Kenntnisse im Bereich der Begriffsgeschichte sind erwünscht. Bereitschaft, im Rahmen des «Cluster for Swiss Conceptual History – Cluster pour l’histoire conceptuelle suisse – Cluster für schweizerische Begriffsgeschichte» (CSCH) (gefördert von der FUNIGE) eine Dissertation zum Konzept der Neutralität zu verfassen, unter der Co-Leitung von Juliane Schröter und Irène Herrmann. Sehr gute Kenntnisse des Deutschen und Französischen.

Aufgaben:

Es handelt sich um eine Stelle mit einem Beschäftigungsgrad von 75%.

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber ist dafür verantwortlich, Forschungstätigkeiten durchzuführen und eine Dissertation im Rahmen des «Cluster for Swiss Conceptual History – Cluster pour l’histoire conceptuelle suisse – Cluster für schweizerische Begriffsgeschichte» (CSCH) zu verfassen. Darüber hinaus ist sie bzw. er an administrativen Aufgaben sowie an Outreach-Aktivitäten des Clusters beteiligt.

Gehalt:

Bruttogehalt: CHF 51'268 im 1. Jahr bei 75 % (Gehaltsstufe 8/4 der Besoldungsskala des Kantons Genf). Das maximale Gehalt kann nach drei doppelten Dienstaltersstufen erreicht werden (CHF 59'129 in Gehaltsstufe 8/10 der Besoldungsskala).

Stellenantritt: 01.02.2027

Dauer der Anstellung:

Es handelt sich um eine befristete Anstellung mit einer Gesamtdauer von 4 Jahren. Der Vertrag wird für maximal vier aufeinanderfolgende einjährige Perioden abgeschlossen.

Erforderliche Unterlagen und Frist für die Bewerbung:

- ein Bewerbungsschreiben, das die Motivation und die für die Stelle relevanten Erfahrungen darlegt,
- ein Lebenslauf mit Kopien der Diplome,
- zwei schriftliche Arbeiten (Masterarbeit, Seminararbeit, ...), die die wissenschaftliche Eignung der Kandidatin bzw. des Kandidaten belegen, sowie
- wenn möglich eine Liste von Referenzpersonen (nur Namen und E-Mail-Adressen).

Alle Unterlagen sind **in einer einzigen PDF-Datei** zusammenzufassen und bis zum 30. September 2026 an die E-Mail-Adressen **juliane.schroeter@unige.ch** und **irene.herrmann@unige.ch** zu senden.

Die Universität Genf bemüht sich um ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis.